

SYRIEN_GRUNDLAGENSEMINAR_18_MAI_2024



Tour Title:

Geschichte und Gegenwart Syriens

Tour Subtitle:

Online-Grundlagenseminar

Tour Date:

18. Mai 2024

Im öffentlichen Gedächtnis wird Syrien oft mit Bildern von Bürgerkrieg, Vertreibung von Flüchtlingen, autoritärer Herrschaft und der Bedrohung durch extremistische Gruppen in Verbindung gebracht. Unter dieser Oberfläche steckt jedoch ein Land, dessen reiche Geschichte, Kultur und gesellschaftliche Vielfalt oft übersehen wird. Dieses Seminar soll Licht in diese Schatten bringen und die Teilnehmenden durch eine Zeitreise Syriens, von der antiken Zivilisation bis hin zu den heutigen Herausforderungen, führen. Wir laden alle ein, die ein grundlegendes Verständnis der politischen und kulturellen Gegebenheiten Syriens erlangen möchten. Darüber hinaus werden wir uns auf die Realitäten der syrischen Diaspora, vor allem in Deutschland, konzentrieren. Begleitet uns auf unserem Weg durch die Geschichte und Gegenwart Syriens und lernt die Feinheiten des Landes jenseits der Schlagzeilen kennen.

Preis

Normalpreis

60 €

Normalpreis

Ermäßigt

40 €

Ermäßigt

Content Left Column:

In unserem Grundlagenseminar werden wir uns zunächst chronologisch mit der Geschichte des Landes beschäftigen. Ausgehend von den vorislamischen Zivilisationen, werden wir uns durch die römische und islamische Epoche begeben und anschließend daran den Aufstieg des Nationalismus als eine der wichtigsten Auswirkungen der postkolonialen Phase durchleuchten. Hierbei beschäftigt uns insbesondere folgende Frage: Wie hat die syrische Vergangenheit zur Herausbildung komplexer nationaler Identitäten der Gegenwart beigetragen?

Nachdem wir uns einen grundlegenden Überblick über die Geschichte verschafft haben, werden wir uns in die Gegenwart begeben. Nach dem Rückblick auf die Baath-Ära sowie die Art und Weise, wie Hafez Al-Assad (der Vater von Baschar Al-Assad) die Macht erlangte und dabei das politische und militärische System umstrukturierte, um sich selbst und seinen Familienangehörigen die politische Vorherrschaft zu sichern. Daraufhin werden wir uns mit den Zeiten des Aufstands auseinandersetzen und die verschiedenen Diskurse sowie Verschwörungstheorien betrachten, die die Ereignisse von 2011 und darüber hinaus umgeben. Besonders bereichernd wird in diesem Zusammenhang sein, dass die Teilnehmenden durch Seminarleiter Hani, der in dieser Zeit in Damaskus lebte und den Aufstand aus erster Hand miterlebte, persönliche Einblicke in das Leben unter einem repressiven Regime erhalten.

Content Right Column:

Im zweiten Teil unseres Seminars richten wir unseren Fokus auf die Kunst- und Kulturszene. Hier werden wir einen Blick auf die Haupt-Akteur*innen in den Bereichen Kunst, Musik und Literatur werfen. Wir sprechen über das syrische Kino und die TV-Serien, die im arabischen Sprachraum am beliebtesten sind. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf der Instrumentalisierung von Kunst- und Popkultur zur Propagierung des Assad-Regimes – sowohl im

Inland als auch außerhalb Syriens. Wir werden uns auch mit dem Thema Kunst als Form des Widerstands beschäftigen und verschiedene Kunstwerke aus der Post-Aufstands-Zeit besprechen.

Im letzten Teil unseres Seminars widmen wir uns den Syrer*innen in der Diaspora. Hier erhalten Sie einen Überblick über die Lage der syrischen Geflüchteten in den Nachbarländern und deren aktuelle Situation und Herausforderungen. Wir nehmen uns auch besonders Zeit, um die Situation von Syrer*innen in Deutschland zu beleuchten und die Rolle Deutschlands als Zentrum für Kunst, Kultur und Aktivismus näher zu betrachten. Außerdem werden wir auf die Herausforderungen eingehen, die der Integration von Syrer*innen in Deutschland entgegenstehen.

Array

Tour Übersicht

START:	11:00 Uhr
ENDE:	17:00 Uhr
DAUER:	6 Stunden (inkl. Pausen)
SPRACHE:	Deutsch

Reisebegleitung



Seminarleitung: Hanı Can

Hanı verbindet Kunst, Medienwissenschaften und Erfahrungen aus erster Hand in der WANA-Region. Er wuchs in Damaskus auf, absolvierte dort den Großteil seiner Ausbildung und war im Bereich Kunst und Journalismus aktiv. Dazu leitete er verschiedene Workshops und war an vielen künstlerischen Projekten beteiligt. Außerdem reiste und lebte er zwischen Syrien, dem Libanon und der Türkei, wobei er viele Erfahrungen aus erster Hand in der Arbeit mit Geflüchteten sammelte. Seine persönliche Geschichte ermöglicht es ihm, die Entwicklungen in Syrien und der WANA-Region aus einer kritisch-distanzierteren Perspektive zu beobachten. Hanı schloß seinen Master in Medienwissenschaften in Deutschland ab und ist seit 2021 Teil des Alsharq-Teams.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich das Recht vor, das Seminar bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Bei Fragen senden Sie uns bitte eine Email oder rufen Sie uns an.

